



Bildkarten Hörverstehen

Impulse für eine gelungene Kommunikation

BBW-Leipzig-Gruppe 2026



Produktinformation des Herstellers:

„Kommunikation gelingt nicht immer auf Anhieb – besonders, wenn Hörverstehen erschwert ist.

Unsere 15 Bild- & 15 Textkarten machen Herausforderungen sichtbar und liefern praxisnahe Impulse für Beratung, Unterricht und Therapie.

Produktbeschreibung

- 30 quadratisch fröhlich-farbige Karten (12x 12 cm; 15 Bildkarten + 15 passende Textkarten)
- 1 Lösungskarte
- Verpackung: Faltschachtel aus recyceltem Karton

Zielgruppe – extrem breit

Beratungsfachkräfte, Pädagogische Fachkräfte aus Inklusion, Allgemein- und Sonderpädagogik, Therapeut*innen, Arbeitgeber*innen

- Institutionen: z. B. Schulen, Förderzentren, Fortbildungseinrichtungen, Therapeutische Praxen
- Firmen, die Menschen mit Hörverstehensproblemen beschäftigen
- Vereine, Verbände und Selbsthilfestrukturen

Methodischer Einsatz – extrem variabel

- Einsatzmöglichkeiten z.B. in Einzel- oder Gruppensituationen, Beratung und Coaching
- Zu Herausforderungen in Hörsituationen informieren
- zu Kommunikationsstrategien beraten
- zur Reflexion anregen
- Didaktisch-methodisch z. B. als Gesprächsimpuls, zur Gruppenbildung, als Memory-Spiel, in Kombination mit Fortbildungen und Projekttagen nutzbar

Barrierearm & inklusiv

- Texte in Einfacher Sprache
- diversitätsgerechte Bildgestaltung
- kultur- und altersunabhängig

Besonderheiten

- Kombination von Bildimpuls + Herausforderung und Strategietraining
- Niedrigschwellig, praxisnah, sofort einsetzbar
- Visuell sehr ansprechende Bildkarten
- auch für heterogene Lerngruppen geeignet
- Verbindung von Bildimpulsen mit Wissenstransfer“

(bbw-leipzig.de/ueber-uns/forschung-entwicklung/bestellformular-bildkarten/)

Fazit:

Die Forschungsgruppe um Frau Wagner hat sehr ansprechende Bildkarten entwickelt, die einen umfassenden Blick auf mögliche Hürden beim Hörverstehen bei SchülerInnen im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation hinweisen. Es werden dabei nicht nur Fakten aufgezählt, sondern auch Lösungsmöglichkeiten in der Kommunikation bzw. zur Kompensation vorgestellt. Das Material zeichnet sich durch eine ästhetische Klarheit aus, die einen hohen Wiedererkennungswert hat. Die Karten sind auch gut bei SchülerInnen einsetzbar, deren Lesefertigkeit weniger ausgeprägt ist.

Die Bildkarten eignen sich zum Einsatz in vielfältigen Situationen, in denen förderliche Kommunikationsbedingungen für Menschen im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation thematisiert werden. Sie können hier zur Identitätsentwicklung sowie zur Aufklärung von MitschülerInnen gewinnbringend eingesetzt werden.

In der Beratung sind die Karten sowohl in Gesprächen mit Eltern als auch für Lehrkräfte im inklusiven Kontext hervorragend geeignet.

Heidelberg, im September 2026

Nina Tischleder